

Tageskommentar 25.05.04

25.05.2004 | [Robert Hartmann](#)

Die von uns prognostizierte Fortsetzung des kurzfristigen Aufwärtstrends am Goldmarkt stellte sich am gestrigen Handelstag ein. Dabei notierte das gelbe Metall bis zur Eröffnung des New Yorker Geschäfts noch unterhalb des Vortageschlusskurses. Als sich dann jedoch der US-Dollar gegen den Euro abschwächte, sorgten Deckungskäufe für eine Erholung bis auf ein Tageshoch bei 386 US\$ pro Feinunze. Im frühen asiatischen Geschäft setzte sich diese Tendenz weiter fort. Derzeit notiert die Notierung bei 388,50 US\$, also innerhalb der an dieser Stelle schon oft beschriebenen Widerstandszone zwischen 388 US\$ und 390 US\$ pro Feinunze. Sollte das Gold auf Tagesschlusskursbasis oberhalb dieser Zone schließen, werden wir eine größere Longposition aufbauen.

Das Umsatzvolumen bei pro aurum hat im Vergleich zur Vorwoche deutlich nachgegeben. Wir führen dies auf die Kurserholung beim Goldpreis gegen Euro zurück. Gesucht waren lediglich Goldmünzen Krügerrand und unser Sonderangebot 100 Österreichische Kronen, sowie Goldbarren 250 Gramm und 500 Gramm. Wir sind überzeugt, dass sich die Aktivitäten vieler Anleger in den kommenden Tagen wieder beleben, denn es steht die Veröffentlichung einiger interessanter Konjunkturdaten in Europa und Amerika an. Neben den Erstanträgen zur Arbeitslosenhilfe am Mittwoch erwarten wir am Freitag die Zahlen zum Verbraucher-vertrauen in Amerika. Ein deutliches Abweichen von den Analystenerwartungen wird die Volatilität an den Finanzmärkten sicherlich beeinflussen.

Das Silber hat sich der psychologisch wichtigen Marke von 6 US\$ pro Feinunze wieder angenähert. Wir rechnen in Kürze mit einem Überschreiten dieser Linie. Erste Widerstände haben wir bei 6,20 US\$ ausgemacht. Wir bleiben in diesem Metall weiterhin engagiert.

Platin und Palladium konnten sich ebenfalls deutlich verbessern. Aus Asien haben wir heute von einer äußerst robusten physischen Nachfrage gehört. Viele Marktteilnehmer sind darüber hinaus überzeugt, dass die scharfe Korrektur seit den Höchstständen im April ein Ende gefunden hat. Diesen Schluss halten wir für etwas verfrüht. Aus langfristigen Überlegungen empfehlen wir aber Palladium zum Kauf.

Unsere Wochenanalyse für die 21. Kalenderwoche steht Ihnen ab sofort auf unserer Internetseite zum Abruf zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Arbeitstag.

Robert Hartmann, Mirko Schmidt
[pro aurum GmbH & Co. KG](#), Grillparzerstraße 46, 81675 München



Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/235--Tageskommentar-25.05.04.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).